



Bad Waldsee, Reute-Gaisbeuren, Haisterkirch,
Mittelurbach, Michelwinnaden

BAD WALDSEE FreieWähler

Die echten freien Wähler:

Unabhängig,
vielseitig,
verbindend

für die Menschen in Bad Waldsee

GEMEINDERATSWAHL 2024





Für ein attraktives Bad Waldsee.

Für alle Generationen.

Zum Wohnen, Leben und Arbeiten.

Für eine lebendige Innenstadt und lebenswerte Ortschaften.

Für Gewerbeentwicklung, Landwirtschaft und aktiven Umweltschutz.

Für Bildung, Tourismus, Sport und Kultur.

Für Soziales und Gesundheit.

Für Beteiligung, Transparenz und Sicherheit.

Für Tradition und Zukunft.

Dafür stehen wir und dafür setzen wir uns ein.
Mit Erfahrung, Kompetenz und Herzblut für
Bad Waldsee.

Auch in den kommenden fünf Jahren.

**Unabhängig,
vielseitig,
verbindend**

Wir sind echte freie Wähler und damit

... unabhängig.

Wir sind von Parteipolitik und Ideologie unabhängig und haben bei anstehenden Entscheidungen vor allem eines im Blick: die beste Lösung für Bad Waldsee.

... vielseitig.

Unsere Kandidaten stammen aus verschiedenen gesellschaftlichen und sozialen Bereichen. Das ist unsere Basis für eine verlässliche Arbeit, für positive Impulse und pragmatische Lösungen in der Stadt und den Ortschaften.

... verbindend.

Kommunale Entscheidungen brauchen verschiedene Blickwinkel. Unsere Vielseitigkeit und Unabhängigkeit sorgen für ein ausgewogenes Engagement, das die Interessen aller Waldseerinnen und Waldseer im Blick behält.

Wir sind Freie Wähler Bad Waldsee!

An aerial photograph of a town with red-tiled roofs and a church spire, situated on a peninsula or near a large body of water. The sun is setting on the right, casting a warm orange glow over the scene. The sky is filled with dramatic, colorful clouds in shades of orange, yellow, and blue. The town is surrounded by green trees and fields, with rolling hills visible in the distance.

Unabhängig,
vielseitig,
verbindend

für die Menschen in
Bad Waldsee
Reute-Gaisbeuren
Haisterkirch, Mittelurbach
und Michelwinnaden

**Kommunalpolitik wird von Menschen gemacht!
Unser Team ist unser Programm:**

Kernstadt

- 01 Christine Auer
- 02 Bernadette Behr
- 03 Susanne Held
- 04 Lena Lenten
- 05 Georgia Palermo
- 06 Sabine Rauhut
- 07 Ingrid Wölflingseder
- 08 Mohammad Audeh
- 09 Franz Daiber
- 10 Dirk Eberhard
- 11 Marc Frick
- 12 Andreas Honisch
- 13 Christof Rauhut
- 14 Florian Schoof
- 15 Bernhard Schultes
- 16 Stefan Senko

Reute-Gaisbeuren

- 17 Simone Rebmann
- 18 Michaela Rogg
- 19 Marc Hinder
- 20 Alexander Hörmann
- 21 Frank Hörmann

Haisterkirch

- 22 Oskar Bohner
- 23 Christian Klebinger
- 24 Stefan Oehlschlegel

Mittelurbach

- 25 Rainer Bucher
- 26 Ralf Heilmann
- 27 Jan Kugler

Michelwinnaden

- 28 Daniel Diebold
- 29 Daniel Staudacher







Christine Auer

63 Jahre,
Hauswirtschaftsleiterin,
Familienpflegerin,
verheiratet, 5 Kinder

✉ didiao804@gmail.com

Christine Auer lebt seit ihrer Geburt in Bad Waldsee und ist durch ihr ehrenamtliches Engagement beim Kolpingtheater und in der Stadtkapelle Bad Waldsee eng mit ihrer Heimat und den Menschen verbunden. Aus ihrem beruflichen Hintergrund kann sie Wissen und Erfahrung aus den Bereichen Gesundheit und Pflege sowie Ernährung mitbringen. Im täglichen Umgang mit Menschen ist zugewandte Kommunikation und damit Bürgernähe ihre wichtigste Kompetenz.

„Kinder und Jugendliche in einem gesunden und sicheren Umfeld aufwachsen zu lassen, ist eine gute Basis für das spätere Leben. Fahrradwege sind da ein wichtiger Bestandteil.“

**# UMWELTVERTRÄGLICHES HANDELN # SICHERHEIT
FAHRADWEGE # GESUNDHEITSVERSORGUNG**



Bernadette Behr

55 Jahre,
Schulamtsdirektorin,
verheiratet, 1 Tochter
6 Jahre Gemeinderat

✉ bernadette.behr@t-online.de

Die gebürtige Bad Waldseerin bringt sechs Jahre Erfahrung im Gemeinderat mit und engagiert sich im Verwaltungsausschuss, im Kulturbeirat, in der Fair-Trade-Steuergruppe, in den Arbeitskreisen Soziale Hilfen, Radverkehr sowie Kinder, Jugend und Bildung. Ihr Einblick in bildungspolitische Entwicklungen ist ebenso geschätzt wie ihre gute Vernetzung und ihre offene, faire Kommunikation. Aufgeschlossen gegenüber innovativen Lösungen, fühlt sich Bernadette Behr als Kirchenmusikerin und aktives Mitglied der Narrenzunft Bad Waldsee auch mit Tradition und Brauchtum eng verbunden.

„Ich schätze die Arbeit im Gemeinderat enorm und setze mich weiterhin sehr gerne und verantwortungsbewusst für die vielfältigen Belange aller Bürgerinnen und Bürger, für Kinder, Jugendliche, Familien und Senioren ein.“

**# BILDUNG UND BETREUUNG # KULTUR
BRAUCHTUM # SENIOREN**



Susanne Held

51 Jahre,
kaufmännische Angestellte,
verheiratet,
2 erwachsene Kinder

✉ susanne.held.bw@gmail.com

3

Susanne Held ist in Bad Waldsee verwurzelt und lebt seit 51 Jahren in der Kernstadt. Ob als Übungsleiterin verschiedener Gruppen oder in der Vorstandschaft der TG Bad Waldsee, als Helferin beim Lauffieber oder bei der Fasnet: der direkte Draht zu den Menschen von jung bis alt ist ihr wichtig. Ihren Gestaltungswillen und ihre Lust, zu planen und zu organisieren, hat sie spätestens im Projektleitungsteam „175 Jahre TG Bad Waldsee“ eindrücklich unter Beweis gestellt.

„Einwohner und Gäste sollen sich in einer lebendigen und attraktiven Innenstadt wohlfühlen. Und auch Vereine und Ehrenamt können wir bei der Gestaltung einer vielfältigen Stadtgesellschaft noch besser unterstützen.“

**# ATTRAKTIVE INNENSTADT # EHRENAMT & VEREINE
VIELFÄLTIGE STADTGESELLSCHAFT**



Lena Lentjes

22 Jahre,
Notfallsanitäterin,
verheiratet

✉ lena.rauhut@gmail.com

4

Die 22-jährige gebürtige Waldseerin Lena Lentjes sieht sich vor allem als Stimme der jüngeren Generation. Kompetenz in der Kinder- und Jugendarbeit hat sie sich in ihrer langjährigen Tätigkeit als Trainerin der DLRG sowie Jugendvertreterin in der TG Bad Waldsee erarbeitet. Als Ausgleich zu ihrer anspruchsvollen und verantwortungsvollen Tätigkeit als Notfallsanitäterin ist sie oft und gern mit ihrem Hund in der Natur unterwegs und schätzt eine intakte Umwelt.

„Gesundheitsversorgung, Bildung, Betreuung und Jugendarbeit sind die Themen, an denen ich ganz nah dran bin. Hier die Perspektive der jungen Generation aktiv einzubringen, ist mir ein wichtiges Anliegen.“

**# GESUNDHEITSVERSORGUNG # JUGENDARBEIT
BILDUNG & BETREUUNG**



5

Giorgia Palermo

20 Jahre,
Groß- und Außenhandels-
kauffrau, Schülerin,
ledig

✉ palermo.g@gmx.de

Giorgia Palermo ist die jüngste Kandidatin der Freien Wähler. Die gebürtige Italienerin lebt seit 10 Jahren in der Kernstadt und besucht zur Erlangung der Fachhochschulreife zurzeit das Berufskolleg, wo sie auch als Klassensprecherin aktiv ist. Daneben hilft sie im elterlichen Restaurant. Sie tanzt gern und lernt mit Koreanisch neben Italienisch, Deutsch, Englisch und Spanisch gerade ihre fünfte Sprache. Durch ihre Offenheit und gute Laune findet sie schnell Kontakt, kann gut zuhören und liebt es, anderen zu helfen.

„Ich will für Jugendliche mehr erreichen: moderne Schulen mit zeitgemäßer digitaler Ausstattung, stadtnahe auch für den Winter geeignete Treffpunkte und Angebote sowie Busse in den späten Abendstunden für eine sichere Mobilität.“

**# MODERNE SCHULEN # DIGITALISIERUNG
ANGEBOTE FÜR JUGENDLICHE # MOBILITÄT**



6

Sabine Rauhut

51 Jahre,
Techn. Zeichnerin,
z. Zt. Bürofachkraft,
verheiratet, 2 Töchter

✉ sa.rauhut@gmail.com
☎ 07524 93333

Als Trainerin und Mitarbeiterin der Geschäftsstelle der TG Bad Waldsee sowie Rehkitzretterin kennt Sabine Rauhut den hohen gesellschaftlichen Wert ehrenamtlicher Arbeit – und die Herausforderungen, die Vereine meistern müssen. Ihre Offenheit im Umgang mit Menschen, ihre Kenntnisse in Buchhaltung und Vereinsverwaltung wird die gebürtige Waldseerin genauso engagiert in den Gemeinderat einbringen wie Interessen und Erfahrungen an gesundheitlichen Themen, im Natur- und Umweltschutz.

„Eine gelebte Unterstützung und Wertschätzung der vielfältigen ehrenamtlichen Vereinsarbeit in Bad Waldsee und den Ortschaften, ganz besonders in der Kinder- und Jugendarbeit – das sind Themen, für die ich mich stark mache.“

**# EHRENAMT & VEREINE # KINDER- & JUGENDARBEIT
UMWELTSCHUTZ**



Ingrid Wölflingseder

52 Jahre,
Dipl.-Verwaltungswirtin,
Selbstständige,
ledig, 2 Töchter

5 Jahre Gemeinderat

☎ 0176 21762303

7

Geschäftsinhaberin Ingrid Wölflingseder ist seit fünf Jahren als Gemeinderätin, im Ausschuss für Umwelt und Technik sowie im Kulturbeirat aktiv. Auch als 1. Vorsitzende des Unternehmerforums Bad Waldsee und Aufsichtsrätin der Bad WaldseeCard gestaltet sie die Entwicklung von Bad Waldsee in verschiedenen Bereichen mit. In ihrer vielseitigen, am Gemeinwohl orientierten Arbeit kann sie auf mehrjährige Erfahrung im Ehrenamt, auf ihr Organisationstalent sowie ihre Belastbarkeit bauen.

„Die bedarfsgerechte Erweiterung und Erschließung von Wohn- und Gewerbegebieten und der zügige Ausbau der Breitband- und Infrastruktur sind die Basis für eine zukunftsfähige Stadtentwicklung, von der alle Generationen auf vielfältige Art und Weise profitieren.“

WOHNEN UND GEWERBE # BREITBAND
INFRASTRUKTUR # SCHULEN, KITAS, VEREINE



Mohammad Audeh

33 Jahre,
Bachelor of Engineering

✉ Milad.audeh@outlook.de

8

Der in Syrien geborene Mohammad Audeh lebt seit sechs Jahren in der Waldseer Kernstadt und kandidiert zum ersten Mal für den Gemeinderat. Neben seiner Tätigkeit als Bauingenieur engagiert er sich ehrenamtlich als Dolmetscher, als Deutschlehrer im Vororientierungssprachkurs sowie in der interkulturellen Integrationsarbeit. Seine dort gesammelten Erfahrungen sowie seine fachliche Kompetenz in der Infrastrukturplanung bringt er gern in die Arbeit im Gemeinderat der Kurstadt ein.

„Bad Waldsee ist meine Heimat geworden. Als Waldseer sehe ich es als meine Aufgabe, zur Entwicklung der Stadt beizutragen und das Zusammenleben aller durch mehr Kommunikation und kulturellen Austausch zu fördern.“

INTEGRATION # STADTGESELLSCHAFT
ZUSAMMENLEBEN & KULTURELLER AUSTAUSCH



9

Franz Daiber

69 Jahre,
Friseurmeister,
verheiratet, 1 Sohn

Gemeinderat seit 2014

✉ franz.daiber@t-online.de

☎ 07524 4330

Die zukunftsfähige Gestaltung seiner Heimatstadt und ihren Teilorten liegt Franz Daiber sehr am Herzen. Er ist Träger der Staufermedaille des Landes Baden-Württemberg und der Ehrenamtsmedaille Bad Waldsees. 35 Jahre leitet er die Gesellenprüfungskommission der HWK Ulm, zehn Jahre war er Zunftmeister der Narrenzunft. In der „Bürgerinitiative Waldseer Krankenhaus“ kämpfte er für dessen Erhalt. Als Selbstständiger ist er in Wirtschaft und Stadtgesellschaft gut vernetzt und will deren Anforderungen an eine lebendige Innenstadt einbringen.

„Ich setze mich für einen schnellen Aufbau neuer Strukturen der Gesundheitsvorsorge in Bad Waldsee ein und wünsche mir, dass die Entscheidungen des Gemeinderates nachvollziehbar und verständlich sind.“

**# STADTENTWICKLUNG # GESUNDHEITSVORSORGE
BRAUCHTUMSPFLEGE # TRANSPARENZ**



10

Dirk Eberhard

54 Jahre,
Küchenmeister, Betriebsleiter

10 Jahre Gemeinderat

☎ 0170 7335451

Seit seiner Geburt in Bad Waldsee lebend, ist Dirk Eberhard eng mit seiner Heimat und den Menschen verbunden. Er ist im Sammlervölkle aktiv und seit 25 Jahren ehrenamtlicher Prüfer der IHK Bodensee-Oberschwaben und Ulm. Zehn Jahre ist er bereits als Gemeinderat tätig, dabei zudem im Verwaltungsausschuss, im Arbeitskreis Kinder, Jugend und Bildung sowie im Betriebsausschuss Rehakliniken aktiv. Einbringen will er insbesondere Erfahrungen aus seiner mehr als 20-jährigen Tätigkeit als Leiter der Betriebsgastronomie im Liebenau Berufsbildungswerk.

„Gastronomie, Gewerbe und Tourismus prägen die Wirtschaftskraft und damit die Lebensqualität für Jung und Alt in unserer Stadt. Dafür setze ich mich gern ein.“

**# GASTRONOMIE & TOURISMUS # LEBENSQUALITÄT
WIRTSCHAFTSSTANDORT**



Marc Frick

35 Jahre,
Anlagenmechanikermeister
SHK (selbstständig),
Lebenspartnerin, 2 Kinder

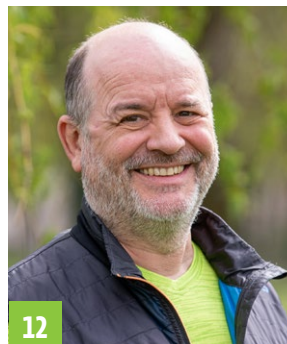
✉ m.frick@frick-haustechnik.com
☎ 07524 9152389

11

Marc Frick lebt seit fast 35 Jahren in der Kurstadt. Er spielt seit 2001 im Fanfarenzug Bad Waldsee, dessen Vorsitz er seit sieben Jahren innehat. Darüber hinaus ist er in der Reservistenarbeit der Bundeswehr aktiv. Unter dem Eindruck der aktuellen und künftigen energiepolitischen Herausforderungen will er in den Gemeinderat vor allem seine Expertise und seine langjährigen Erfahrungen im Baugewerbe einbringen. Die Erweiterung und Förderung des Wohn- und Gewerbebaus liegen ihm dabei besonders am Herzen.

„Zum Erhalt von Arbeitsplätzen und zur Schließung möglicher Versorgungslücken kommt es auf die kluge Nutzung vorhandener Gewerbeflächen und die Ansiedlung neuer Gewerbetreibender an.“

**# WOHN- & GEWERBEBAU # ENERGIEVERSORGUNG
ARBEITSPLÄTZE**



Andreas Honisch

57 Jahre, Imker
verheiratet, 1 Sohn

✉ andreas@honisch.info
☎ 0160 3147344

12

Andreas Honisch liebt Bad Waldsee und lebt hier seit 30 Jahren. Er hat seinen IT-Job aufgegeben und ist nun selbstständig als Imker tätig. Mit seinen Honisch-Bienen produziert er Honig und ist auch in vielen Natur- und Umweltprojekten mit Schulen, Einrichtungen und Vereinen aktiv. Er engagiert sich ehrenamtlich als Vorstand beim Obst- und Gartenbauverein und im Imkerverein. Leidenschaftlich nimmt er andere Menschen mit, motiviert und begeistert. Er will pragmatische Sichtweisen im Bereich Umwelt und Natur einbringen und mehr als nur einen CO₂-Fußabdruck hinterlassen.

„Ich will die Zukunft in Bad Waldsee mitgestalten. Ich möchte Verantwortung übernehmen, damit unsere Stadt weiterhin lebens- und liebenswert bleibt.“

**# NATUR- & UMWELTVERTRÄGLICHKEIT # LEBENSQUALITÄT
STADTENTWICKLUNG**



13

Christof Rauhut

55 Jahre, Fotograf,
Systemadministrator,
verheiratet, 2 Töchter

5 Jahre Gemeinderat

✉ christof.rauhut@gmail.com

☎ 07524 93333

Der gebürtige Waldseer bringt fünf Jahre Erfahrung aus der Arbeit im Gemeinderat, in Ausschüssen und Arbeitskreisen mit und setzt auf eine zukunftsfähige Lokalpolitik. Die ist für Christof Rauhut durch Entscheidungen gekennzeichnet, die wirtschaftlich, nachhaltig und bürgernah sind. Seine Verbundenheit zu Sport, Umwelt und Ehrenamt zieht sich durch sein Engagement als Vorstand der Turngemeinde sowie als Vorstand, Einsatzleiter und Drohnenpilot der Waldseer Rehkitzretter.

„Ich will an meine bisherige Arbeit im Gemeinderat anknüpfen, mich in Fragen der Stadtentwicklung und Wirtschaftsförderung ein- und Themen wie energetische Nachhaltigkeit, Mobilität und kommunale Vereinsförderung voranbringen.“

BÜRGERNÄHE # NACHHALTIGKEIT
WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG # MOBILITÄT



14

Florian Schoof

47 Jahre,
Personalleiter und Mitglied
der Geschäftsführung,
verheiratet, 4 Kinder

✉ fschoof@googlemail.com

☎ 0177 4202264

Der Sportwissenschaftler mit MBA-Abschluss General Management lebt seit elf Jahren wieder in Bad Waldsee. Ausgleich zu seiner beruflichen Tätigkeit findet er in der Familie, bei Sport und Bewegung in der Natur und der Gartenarbeit. In den Gemeinderat möchte Florian Schoof vor allem seine betriebswirtschaftliche und Management-Kompetenz, seine Fertigkeiten in Sachen Verhandlungsführung und Konfliktlösung sowie seine Erfahrung als Personalleiter einbringen.

„Als Vater von vier Kindern liegen mir die Bereiche Bildung und Erziehung am Herzen, die durch die Kinder- und Jugendarbeit in den Vereinen ergänzt werden. Themen, die besonderes Engagement und noch mehr Aufmerksamkeit verdienen.“

BILDUNG & ERZIEHUNG # KINDER- & JUGENDARBEIT
EHRENAMTSUNTERTÜTZUNG



15

Bernhard Schultes

62 Jahre, Geschäftsführer,
Dipl. Wirtschaftsinformatiker (FH)
verheiratet, 1 Sohn
25 Jahre Gemeinderat, 15 Jahre
Kreistag, 10 Jahre 1. Bürger-
meister-/OB-Stellvertreter

✉ mail@bernhard-schultes.de
☎ 0171 1211378

Bernhard „Benno“ Schultes ist mit seiner Gemeinderats- und Kreistagserfahrung eine feste Größe in der Waldseer Kommunalpolitik. Neben dem Lauffieber und der Bildungsstiftung sind weitere ehrenamtliche Initiativen eng mit seinem Namen verbunden. Als Fraktionssprecher steht der Waldseer an der Spitze der Freien Wähler und versteht sich dabei als Teamplayer. Er streitet leidenschaftlich für die Sache – parteilos und überparteilich, mit Verständnis für das Machbare und dem diplomatischen Gespür für pragmatische Kompromisse.

„Schnelles Internet in der Stadt und den Ortschaften sowie attraktive Rahmenbedingungen für Handel und Gewerbe sichern unseren Wohlstand langfristig. Dafür will ich mich weiter engagieren!“

**# STABILE FINANZEN # NACHHALTIGE INFRASTRUKTUR
HANDEL & GEWERBE**



16

Stefan Senko

67 Jahre,
Einzelhandelskaufmann
verheiratet, 2 erwachsene
Kinder
40 Jahre Gemeinderat,
10 Jahre Bürgermeister-
Stellvertreter

✉ senko@senko-schuhe.de
☎ 07524 912222

Als Inhaber eines Schuhhauses weiß Stefan Senko genau, wo „der Schuh drückt“ – durch den täglichen und direkten Kontakt mit Bürgern und Gästen unserer Stadt im Geschäft nicht nur im wörtlichen, sondern auch im übertragenen Sinn. 40 Jahre begleitet er bereits als Gemeinderat, unter anderem im Verwaltungsausschuss, im Ausschuss für Umwelt und Technik und in der Haushaltsstrukturkommission, die Entwicklung der Stadt. Diese langjährige Erfahrung will er gern weiter einbringen und dabei eine Lokalpolitik mit Augenmaß verfolgen.

„Die weitere positive Entwicklung der Innenstadt und des Handels, die Stärkung der Ortschaften und die Schaffung ausreichender Kindergartenplätze stehen für mich an vorderster Stelle.“

**# BÜRGERNÄHE # INNENSTADTHANDEL
KINDERGARTENPLÄTZE**



Simone Rebmann

40 Jahre, Dipl. Betriebswirtin,
Controllerin,
verheiratet, 2 Töchter

✉ Simonerebmann88339@web.de

Simone Rebmann lebt und wohnt seit ihrer Geburt in Bad Waldsee, in den letzten 18 Jahren in Gaisbeuren. In ihrer Freizeit ist sie ehrenamtlich im Kirchenchor Reute sowie im Sammlervölkle Bad Waldsee aktiv und ist Kassenprüferin im Musikverein Reute-Gaisbeuren. Analytisches Denken und ein ausgeprägtes Zahlenverständnis sind berufliche Fertigkeiten, die sie in ihre Arbeit als Gemeinderätin einbringen will. Ebenso wie ihre offene und faire Kommunikation. Damit möchte Sie innovative Ideen einbringen und nachhaltige Lösungen fördern.

„Die Ortsumgehungen der B30 für Gaisbeuren und Enzisreute brennen den Menschen auf den Nägeln. Und auch im Bereich Bildung und Erziehung können wir noch einiges bewegen.“

**# BILDUNG & ERZIEHUNG # MUSIK UND BRAUCHTUM
ORTSUMGEHUNG B30 GAISBEUREN & ENZISREUTE**



Michaela Rogg

32 Jahre,
Verwaltungsbeamtin

✉ Michaela.Rogg.BadWaldsee@outlook.de

Michaela Rogg ist in Weingarten geboren und in Reute aufgewachsen, wo sie bis heute zu Hause ist. Als aktives Mitglied des Musikvereins Reute-Gaisbeuren liegt ihr die Stärkung des Ehrenamts sowie des Vereinswesens besonders am Herzen. Das sei schließlich ein wichtiger Faktor für eine aktive Teilhabe am Stadt- und Dorfleben. Durch ihre berufliche Tätigkeit beim Landratsamt Ravensburg kann sie auf ein breites Netzwerk und Erfahrungen aus verschiedenen Bereichen der öffentlichen Verwaltung zurückgreifen.

„Ich möchte mich besonders für eine zukunftsfähige und bürgernahe Stadtverwaltung und für starke Ortschaften einsetzen. Auf einer solchen Basis kann eine lebendige und nachhaltige Stadtentwicklung auf Augenhöhe gelingen.“

**# BÜRGERNAHE VERWALTUNG # STARKE ORTSCHAFTEN
NACHHALTIGKEIT**



Marc Hinder

38 Jahre,
Bauingenieur, Geschäftsführer
verheiratet, 1 Tochter

5 Jahre Gemeinderat

✉ mhinder@hinder-tiefbau.de

Der Bauingenieur und Geschäftsführer des Familienbetriebs mit 80 Mitarbeitern bringt seine fachliche und unternehmerische Kompetenz seit fünf Jahren in den Gemeinderat und verschiedene Ausschüsse ein. Als Mitglied und Unterstützer des SV Reute und weiterer Vereine liegen Marc Hinder die Förderung des Ehrenamts sowie die zeitnahe Umsetzung des Sportentwicklungsplans am Herzen. Ebenso will er sich für die Unterstützung aller Bildungseinrichtungen und die Bereitstellung der dringend benötigten Kindergartenplätze einsetzen.

„Die Schaffung von Wohnraum, Bauland und Gewerbeflächen, zukunftsorientierte Verkehrswegekonzepte sowie eine zeitgemäße digitale Infrastruktur sichern die weitere positive Entwicklung der Kernstadt und der Teilorte.“

**# ATTRAKTIVER WIRTSCHAFTSSTANDORT
SPORTENTWICKLUNGSPLAN # DIGITALE INFRASTRUKTUR**



Alexander Hörmann

32 Jahre, Gastronom,
B.A. Tourismusmanagement,
ledig

✉ hoermann.alexander@web.de

Der seit 32 Jahren in Reute lebende Alexander Hörmann kandidiert zum ersten Mal für ein politisches Amt. Im Gemeinderat möchte er mit Fertigkeiten überzeugen, die er in seiner Arbeit mit und für Menschen täglich unter Beweis stellt: Unternehmerische Kompetenz, Pragmatik, Kommunikations- und Teamfähigkeit prägen seine Tätigkeit als Gastronom. Mit Stärke die eigene Meinung vertreten zu können und gleichzeitig offen zu sein für Argumente und Sichtweisen anderer führt aus seiner Sicht in der Gremienarbeit zu tragfähigen Kompromissen und nachhaltigen Lösungen.

„Ich engagiere mich als junger Mensch gern für einen attraktiven Wirtschafts- und Tourismusstandort mit moderner Infrastruktur und zukunftsorientierter Mobilität.“

**# WIRTSCHAFT # TOURISMUS
INFRASTRUKTUR # VEREINE & EHRENAMT**



Frank Hörmann

40 Jahre,
Landwirtschaftsmeister
verheiratet, 3 Kinder

Frank Hörmann ist mit seiner Familie in der Region und besonders in Reute-Gaisbeuren fest verwurzelt. Er ist Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr des Teilortes und will sich besonders für deren Stärkung einsetzen: eine gute Ausbildung, moderne technische Ausstattung und kontinuierliche Nachwuchsgewinnung brauchen Unterstützung. Seine Kenntnisse und Erfahrungen aus der Landwirtschaft kann er mit Leidenschaft in die Gemeinderatsarbeit einbringen.

„Nachhaltiges Denken ist ein prägendes Thema für alle Lebensbereiche: Ausreichend Kindergartenplätze binden Familien an die Region, Nachwuchsarbeit sichert den Fortbestand der Feuerwehr. Dafür und für eine zukunfts-fähige Landwirtschaft setze ich mich ein.“

**# KINDERGARTENPLÄTZE # JUGEND
ZUKUNFTSFÄHIGE LANDWIRTSCHAFT**





Oskar Bohner

63 Jahre,
Staatl. geprüfter Landwirt,
verheiratet, 2 erwachsene Kinder

15 Jahre Gemeinderat,
langj. Erfahrung Ortschaftsrat

✉ mail@dornbohner.de
☎ 0170 3105666

Mit 15 Jahren Erfahrung im Gemeinderat, Arbeitskreisen und Ausschüssen steht Oskar Bohner für eine generationenübergreifende, bürgernahe und transparente Kommunalpolitik. Er legt Wert auf einen verantwortungsbewussten Umgang mit natürlichen und finanziellen Ressourcen und setzt sich insbesondere für eine starke kooperative Verbindung von Kernstadt und Teilgemeinden ein. Neben seinem Engagement im Förderverein für Hörbehinderte Kinder und im Förderverein der Kapelle Osterhofen ist er seit 25 Jahren aktiver Sänger im Männerchor Haisterkirch.

„Traditionen pflegen und trotzdem offen für Neues sein – mit dieser Überzeugung setze ich mich mit Leidenschaft für innovative Ansätze in der Landwirtschaft und erneuerbare Energien ein.“

BÜRGERNAHE KOMMUNALPOLITIK # ZUKUNFTSORIENTIERTE LANDWIRTSCHAFT # ERNEUERBARE ENERGIEN



Christian Klebinger

50 Jahre, Justizhauptsekretär
im Justizwachtmeisterdienst,
verheiratet, 3 Kinder

In Illertissen geboren, lebt und wohnt Christian Klebinger seit 31 Jahren in Bad Waldsee, die zurückliegenden 13 Jahre im Ortsteil Haisterkirch. Als Mitglied des Fördervereins setzt er sich für den Erhalt der historischen Kapelle Osterhofen als Dorfmittelpunkt ein und ist darüber hinaus bei den Rollerfreunden sowie in der Narrenzunft Osterhofen aktiv. Seine Kommunikations- und Teamfähigkeit möchte er nutzen, um die Interessen von Familien, Vereinen und Ehrenamt im Gemeinderat zu stärken und Themen wie Umwelt und Verkehr voranzubringen.

„Gerade für die Bewohner der Teilorte hat die Anbindung an den Öffentlichen Personennahverkehr eine hohe Bedeutung für Zukunftsfähigkeit und Lebensqualität.“

**# UMWELT & VERKEHR # STARKE ORTSCHAFTEN
EHRENAMT**



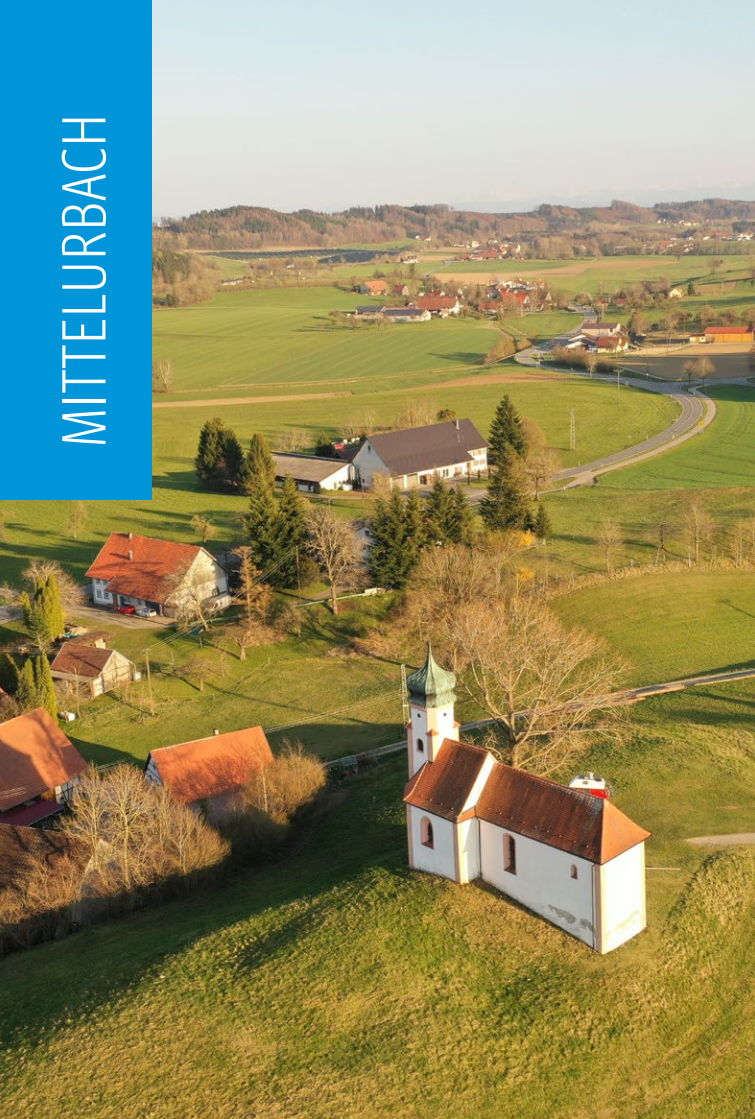
Stefan Oelschlegel

37 Jahre, Geschäftsführer,
verheiratet, 2 Kinder

Stefan Oelschlegel ist in Bad Waldsee geboren und lebt seither in Haisterkirch. Der gelernte Meister in Kfz-Mechanik und Kaufmännische Fachwirt trägt heute Verantwortung als zweiter Geschäftsführer im Familienbetrieb MGM Design. Durch seine Mitarbeit in der Narrenzunft Osterhofen ist er eng mit heimatlicher Tradition und Brauchtum verbunden. Eine Chance für mehr Attraktivität Bad Waldsees und der Ortschaften als Wohn- und Wirtschaftsstandort sieht er vor allem in der Reduzierung der finanziellen Belastung für Wohnen und Gewerbe durch Senkung des Grundsteuer- sowie des Gewerbesteuerhebesatzes.

„Schulen und Kitas brauchen neben Ausbau und Modernisierung auch ausreichend Fachpersonal.“

**# BÜRGERENTLASTUNG # WIRTSCHAFT UND GEWERBE
FACHKRÄFTE**



Rainer Bucher

50 Jahre, Forstwirtschaftsmeister, verheiratet, 4 Kinder

5 Jahre Ortschaftsrat
Mittelurbach

✉ rainer@bucher-holz.de

Der Inhaber eines Forstbetriebs lebt seit 16 Jahren in Mittelurbach. Aus seiner 40-jährigen Mitgliedschaft in der Stadtkapelle Bad Waldsee, davon 25 Jahre in der Vorstandschaft, verfügt Rainer Bucher über einen reichen Erfahrungsschatz in der Ehrenamts- und Vereinsarbeit. Ergebnisorientierte Verhandlungen und Gespräche sind sein Tagesgeschäft. Auch bei unterschiedlichen Sichtweisen gemeinsame Lösungen zu finden, bereitet ihm Freude. Dieses Können bringt er gern in den Gemeinderat ein.

„Ich will das Gemeinwesen aktiv mitgestalten – besonders in den Bereichen Stadtentwicklung, Naturschutz, Vereins- und Schulwesen. Das Ganze funktioniert selbstverständlich nur auf der Basis solider Finanzen.“

SOLIDE FINANZEN # STADTENTWICKLUNG
SCHULEN # VEREINE



26

Ralf Heilmann

37 Jahre,
Wirtschaftsingenieur
verheiratet, 2 Kinder

Ralf Heilmann ist in Bad Waldsee geboren und wohnt seither in Mittellurbach. Seine Freizeit verbringt er am liebsten mit der Familie, er kocht gern, macht Fitness und spielt Tennis. In den Gemeinderat will er seine wirtschaftliche und finanzielle Kompetenz in Verbindung mit seinem technischen Verständnis einbringen und kann dafür unter anderem auf seine vielfältigen Erfahrungen in energiewirtschaftlichen Fragen zurückgreifen. Sein Engagement gilt dabei einer attraktiver Kernstadt und gesunden, liebenswerten Teilorten gleichermaßen.

„Ich will mich gern einbringen, mitgestalten und mich besonders für die Anliegen der jüngeren Mitbürgerinnen und Mitbürger und für Wirtschaft und Gewerbe stark machen.“

**# LIEBENSWERTE ORTSCHAFTEN # JUNGE FAMILIEN
WIRTSCHAFT & GEWERBE**



27

Jan Kugler

31 Jahre, Vermögensberater,
Geschäftsstellenleiter,
verheiratet

✉ Gemeinderat@jankugler.de

Seit 31 Jahren ist Jan Kugler mit Leib und Seele Unterurbacher – und immer auf der Suche nach neuen An- und Einsichten. Perspektivwechsel wie der Blick von oben beim Fallschirmspringen und der über den sprichwörtlichen Tellerrand bei seinen Reisen in inzwischen mehr als 50 Länder sind ihm nicht nur in seiner Freizeit wichtig. Sie können auch in der Gremienarbeit neue Impulse setzen. Kompetenzen wie Unternehmertum, Finanz- und Immobilienwissen bringt der Vermögensberater mit. Und er freut sich darauf, sich weitere anzueignen.

„Ich habe Lust, mich mit Leidenschaft und Verstand für meine Heimatstadt zu engagieren und will Bad Waldsee vor allem für junge Unternehmen und Familien noch attraktiver machen.“

**# FAMILIEN # JUNGE UNTERNEHMEN
NACHHALTIGKEIT**



28

Daniel Diebold**21 Jahre,
Maschinist** **01520 7307727**

Daniel Diebold ist Maschinist und kandidiert zum ersten Mal für den Gemeinderat. Der Beruf des 21-jährigen ist eng mit einem seiner Hobbys, dem Interesse an Autos und Schleppern, verbunden. In seiner Freizeit ist er unter anderem beim Wandern und Radfahren sportlich aktiv. Er will sich besonders für Themen einsetzen, die für jüngere Generationen wichtig sind: ausreichend Kindergartenplätze sowie eine bessere Ausstattung der Schulen. Engagieren will er sich auch für die Entwicklung der Teilorte und die Unterstützung von Vereinen.

„Wichtig sind zuerst Dinge, die direkt und schnell bei den Bürgern ankommen: Schnelles Internet und die Erweiterung des Baugebiets in Michelwinnaden zum Beispiel.“

**# SCHNELLES INTERNET # KINDERGARTENPLÄTZE
STARKE ORTSCHAFTEN**



Daniel Staudacher

33 Jahre,
Selbstständig
Lebenspartnerin, 1 Kind

✉ info@staudacher-bad-heizung.de

Der gelernte Anlagenmechaniker für Sanitär, Heizung und Klimatechnik Daniel Staudacher ist seit acht Jahren mit dem eigenen Handwerksunternehmen mit Sitz in Michelwinnaden selbstständig. Als aktiver Jäger ist er Mitglied der Kreisjägersvereinigung, darüber hinaus ist der Fan historischer Fahrzeuge bei den Oldtimerfreunden Michelwinnaden aktiv. In den Gemeinderat will er sein Fachwissen und seine Erfahrungen als Handwerker und seine Kenntnisse aus dem Themenfeld erneuerbare Energien einbringen.

„Ich unterstütze eine Weiterentwicklung der Stadt mit ihren Ortschaften. Um die Identität der Teilorte zu erhalten, sind Erhalt und Förderung der dörflichen Struktur auf gesellschaftlicher und wirtschaftlicher Ebene wichtig.“

ENERGETISCHE NACHHALTIGKEIT

IDENTITÄT DER ORTSCHAFTEN # WIRTSCHAFT

So wählen sie richtig ...

Wichtige Informationen zur Gemeinderatswahl am 09. Juni 2024:

Sie haben insgesamt höchstens 26 Stimmen.

Kummulieren (häufen):

Sie geben einem Bewerber mehr als 1 Stimme (höchstens aber 3 Stimmen).

Panaschieren (mischen):

Sie möchten Kandidaten/-innen von einem anderen Wahlvorschlag übernehmen, dann tragen Sie den Namen in die freien Zeilen ein und kennzeichnen diesen jeweils mit einem Kreuz oder der Zahl 1, 2 oder 3.

Sie dürfen nur innerhalb desselben Wohnbezirks panaschieren (mischen).

Sie können auch mehrere Stimmzettel abgeben, jedoch darf die Gesamtzahl aller abgegebenen Stimmen die Höchststimmenzahl nicht überschreiten.

In den einzelnen Wohnbezirken dürfen nur so viele Bewerber/-innen gewählt werden, wie Sitze zu vergeben sind.

Diesen dürfen Sie jeweils bis zu 3 Stimmen geben.

Sie wählen 26 Gemeinderäte verteilt auf die Wohnbezirke:

Bad Waldsee Kernstadt (16),

Reute-Gaisbeuren (5),

Haisterkirch (2),

Mittelurbach (2),

Michelwinnaden (1)

Mehr abgegebene Stimmen heißt: Ihr Stimmzettel ist ungültig.

Weniger abgegebene Stimmen heißt: Sie haben Stimmen verschenkt.



BAD WALDSEE FreieWähler

Alle Infos zu den Kandidaten der Freien Wähler
finden Sie auch im Internet:

www.fw-badwaldsee.de

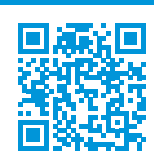
 facebook.com/freiewaehlerbadwaldsee

 instagram.com/freiewaehler.badwaldsee



Kommen Sie mit
uns ins Gespräch:

Die aktuelle Termin-
übersicht finden Sie
im Internet.



V.i.S.d.P.: Ortsverband der Freien Wähler Bad Waldsee, Wurzacher Str. 5, 88339 Bad Waldsee, Vertreten durch: Vorsitzenden Roland Schmidinger